



3 Inhaltsverzeichnis	
Inhaltsverzeichnis	3
Vorbemerkungen	4
Benutzungsstabellen	6
Einstellung der Wörter nach ihrer rechtschriftlichen Besonderheit	7
Häufige Fehlerwörter	9
Zum Aufbau eines Grundwortschatzes	11
Häufigkeitswörter-Liste	13
Wichtige Rechtschreibstrategien	15
Merkwörter-Liste (mit Fremdwörtern)	16
Mehrzahlstrategien bei abgeleiteten und zusammengesetzten Wörtern	17
I. Teil	
Diktate (Übungstexte) und Theorieblock	
1. Arbeiten rund um die Uhr	19
2. Urlaub im Weltraumhotel	23
3. Kinder ohne Zukunft	27
4. Jugendliche in der Schuldenfalle	31
5. Lernen will gelernt sein	35
6. Ein historischer Tag	39
7. Soll man Computerspiele verteidigen?	43
8. Konsum auf Pump	47
9. Traumjob gesucht	51
10. Rettet die Umwelt	55
II. Teil	
Vorbemerkungen zu den Prüfungsdiktaten	59
• Diktattexte (simulierte Prüfung)	
1. Sturzhelm auch für Radfahrer?	60
2. Kein Augenmaß im Management	60
3. Sich krankmachen für ein gesundes Leben	60
4. Das Vorstellungsgespräch	60
5. Wahlrecht für Sechszehnjährige	60
• Theorieblock (simulierte Prüfung)	
1. Sturzhelm auch für Radfahrer?	61
2. Kein Augenmaß im Management	63
3. Sich krankmachen für ein gesundes Leben	67
4. Das Vorstellungsgespräch	69
5. Wahlrecht für Sechszehnjährige	69
III. Teil	
Weitere Diktate (Übungstexte)	71
Anhang	
Wörter nachschlagen und trainieren	72
Unregelmäßige Verben	77
Wortfamilien häufiger Fehlerwörter	79
Grammatik: Grundbegriffe	81

© pb-Verlag Puchheim • Die neue Rechtschreibprüfung



I. Bereich: Rechtschreiben (30 Minuten)

1. Teil: Das modifizierte Diktat oder Kurzdiktat (15 Minuten)

Das 30-Minuten-Diktat mit ca. 200 Wörtern wird ersetzt durch einen erheblich kürzeren Diktattext mit rund 70 Wörtern, wobei die Diktierzeit zehn Minuten beträgt. Danach hat der Schüler die Möglichkeit, innerhalb von fünf Minuten mit Hilfe des Wörterbuches sein Diktat unter Aspekten der Rechtschreibung zu überprüfen. Anschließend sammelt die Lehrkraft Wörterbücher und Schülerarbeiten ein.

2. Teil: Der Theorieblock (15 Minuten)

Hier kommen bestimmte Rechtschreibstrategien zur Anwendung, wie z. B. Dehnungen, Mitlautverdopplungen, verwandte Wörter u. a. Auch eine Überprüfung des rechtschriftlichen Wissens im Hinblick auf Fehlerwörter, Zeichensetzung und Fremdwörter findet im Theorieblock statt.

28

Lösung

● Diktat
Kinder ohne Zukunft
Millionen von Kindern in Brasilien kennen nur Hunger, / haben kein Zuhause / und gehen nicht in die Schule. / Auf der Suche nach Nahrung und Schutz / streunen sie durch die Städte / / Kaum können sie laufen, / müssen sie für sich selbst aufkommen. / Sie arbeiten als Schuhputzer / / Parkwächter / Lumpensammler und Limonadenverkäufer / / Nur so ist für viele das nackte Überleben möglich. / Von den 23 Millionen Kindern / Nur bis zu sechs Jahren / sind mehr als die Hälfte unterentwickelt . / Nur ein Drittel aller kleinen Brasilianer / hat das erforderliche Normalgewicht. (85 Wörter)

Setze jeweils in die Lücken ein, was fehlt.
Schlage in Zweifelsfällen im Wörterbuch nach. Du hast zur Verbesserung drei Minuten Zeit. (8 P)

● Übungsschwerpunkte
① Suche aus dem Diktattext oben vier Wörter heraus, bei denen der Mitlaut verdoppelt ist. (2 P)
kennen, aufkommen, Sammler, Drittel

② „ck“ und „tz“ sind Sonderformen der Verdopplung. Suche auch hier die vier Wörter. (2 P)
Schutz, Schuhputzer, unterentwickelt, nackt

③ Wörter mit „ar“ oder „au“ haben ein verwandtes Wort mit „a“ oder „au“. Finde vier Wörter aus dem Text oben heraus und schreibe das verwandte Wort dazu. (4 P)
Städte - Stadt; Parkwächter - wachen; Hälfte - halb; Verkäufer - verkaufen

④ Zwei Wörter werden durch Signalwörter zum Nomen. Schreibe jeweils Signalwort und Nomen. (2 P)
das nackte Überleben, ein Drittel

● Mit welcher Lösungsstrategie kann man am besten die Rechtschreibung an der gekennzeichneten Stelle überprüfen? Kreuzte an. (3 P)

streunen	<input type="checkbox"/> Ich verlängere das Wort.
	<input checked="" type="checkbox"/> Ich trenne die Endung.
	<input checked="" type="checkbox"/> Ich trenne die Nachsilbe ab und bilde die Grundform.
erkennbar	<input type="checkbox"/> Ich steigere das Wort.
	<input type="checkbox"/> Ich achte auf die Endung.
	<input type="checkbox"/> Ich verlängere das Wort.
	<input type="checkbox"/> Ich beachte die Endung.
Schutz	<input type="checkbox"/> Ich bilde die Grundform.
	<input checked="" type="checkbox"/> Ich weiß, dass nach kurzem Vokal „z“ steht.

Bei diesem Wort sind zur Überprüfung drei Strategien möglich. (1,5 P)

	<input checked="" type="checkbox"/> Ich trenne das Wort, um verlängern zu können.
	<input checked="" type="checkbox"/> Ich beachte den Fugenbaustein „s“, der auf die Zusammenschreibung verweist.
	<input type="checkbox"/> Ich suche ein verwandtes Wort.
	<input type="checkbox"/> Ich bilde die Grundform.
	<input checked="" type="checkbox"/> Ich dechne das lange „r“, deshalb „la“.

Favelas in Rio de Janeiro

© pb-Verlag Puchheim • Die neue Rechtschreibprüfung

30

Lösung

● Im folgenden Text sind acht Wörter falsch geschrieben. Streiche diese im Text durch und schreibe sie fehlerlos auf. (8 P)

Gle-wahl in den heute Jahren ein wirtschaftlicher aufschwung erkennbar war, leiden die Kinder weiter an Unterernährung und Krankheiten. Zwischen-zeitlich klettert die Inflation unaufhaltsam in die höhe, mit der teige, des die armen immer ärmer werden.

<u>obwohl</u>	<u>letzten</u>
<u>Aufschwung</u>	<u>zwischenzeitlich</u>
<u>Höhe</u>	<u>Folge</u>
<u>dass</u>	<u>Armen</u>

● Setze im Text unten die acht fehlenden Satzzeichen ein. (4 P)

In ihrer Clique fühlen sie sich wohl. Hier sitzen, spielen, essen und schlafen sie, planen und verüben Diebstähle. Werden sie von der Polizei aufgegriffen, nennen sie eine beliebige Adresse in den Favelas, wo vielleicht einmal Vater und Mutter gelebt haben.

● Nur ein Satz ist richtig geschrieben. Kreuzte ihn an. (2 P)

○ Wenn sie von der Polizei gefasst werden, nennen sie irgendeine Adresse in den Elendsvierteln.
○ Wenn sie von der Polizei gefasst werden, nennen sie irgend eine Adresse in den Elendsvierteln.
○ Wenn sie von der Polizei gefasst werden, nennen sie irgendeine Adresse in den Elendsvierteln.
○ Wenn sie von der Polizei gefasst werden, nennen sie irgendeine Adresse in den Elendsvierteln.

● Streiche in jeder Zeile durch, was falsch ist und gerate dabei nicht aus dem Häuschen. (4 P)

- Hausler - Hausen - das Zuhause - erhausesein - häuslich - zu Hause sein
- Hausmeister - hausieren - Hochhaus - haustauflich - Hausheer - Haustür
- hauswirtschaftlich - Hausegen - Häuschen - Hausfrau - Behausung
- Hausmann - Haushaltspian - nachhausegehen - das Zuhausesein - nachhause gehen

● Setze in die Tabelle ein, was fehlt. (7 P)

In/ativ	Gegenwart	1. Vergangenheit	2. Vergangenheit	Nomen dazu
können	du kannst	er kamte	er hat gekannt	die Kenntnis
können	du kannst	er konnte	er hat gekonnt	das Können
nehmen	du nimmst	er nahm	er hat genommen	das Nehmen
beginnen	du beginnst	er begann	er hat begonnen	der Beginn
?iegen	du ?iegst	er ?og	er ist ge'?ogen	der Flug
schießen	du schießt	er schoss	er hat geschossen	der Schuss
halten	du hältst	er hielt	er hat gehalten	der Halt

● Ergänze unten die fehlenden Steigerungsstufen. (2,5 P)

• gut - besser - am besten	• heiß - heißer - am heißesten
• hoch - höher - am höchsten	• warm - wärmer - am wärmsten
• nah - näher - am nächsten	

Gesamtpunkte: 50 P.

© pb-Verlag Puchheim • Die neue Rechtschreibprüfung

II. Bereich: Aufsatzzerziehung (150 Minuten)

Die Textaufgaben bleiben im Prinzip dieselben. Allerdings werden nur noch zwei Texte angeboten, ein Sachtext und ein literarischer Text. Die Prüflinge wählen dann einen der beiden Texte zur Bearbeitung aus. Im Sachtext werden aber vermehrt Grafiken und Zeichnungen miteinbezogen. Das Lesen und Auswerten von Schaubildern wird neuerdings stärker gewichtet als in früheren Prüfungen. Im vorliegenden Band werden ausschließlich Sachtexte mit Grafiken angeboten, um diese Neuerung verstärkt üben zu können.

siehe Online-Shop Nr.657

5

A Name: _____ Datum: _____

Textaufgabe:

Hamburg startet das Projekt „Begleitetes Fahren - Führerschein mit 17“

Hannover. Als zweites Bundesland will die Stadt Hamburg den Führerschein mit 17 erklären. Jugendliche sollen sich dann auch in der Hansestadt ein Jahr früher ans Steuer setzen dürfen. Voraussetzung für diese am 1. Juni begleitete Motorfahrricht ist allerdings, dass die Fahrlehrer von einem gebildeten Autofahrer begleitet werden. Die Begleitung muss mindestens 20 Jahre alt sein und mindestens fünf Jahre die Fahrerlaubnis Klasse B haben. Außerdem darf das Praktikant in Fiesburg nicht mehr als drei Punkte schreiben.

In Hamburg umfollt man sich von dem Projekt eine Senkung des Unfallrisikos für Fahrlehrer, denn bisher ist die Gruppe der Fahrlehrer die Risikogruppe Nummer eins auf der Straße. Etwa 25 % aller tödlich Verunglückten sind Fahrlehrer.

Ursache für die Häufung der Unfälle sind die Fahrlehrer, die an einer mangelhaften Fahrpraxis gegen Anfänger sind nach dem Führerscheinwerb eher mit der Suche nach dem Scheitelpunkt und dem richtigen Gang beschäftigt als mit dem Straßenverhalten. Hier anweist sich ein erfahrener Begleiter, der seine Kenntnisse zu fahrtechnischen Schwächen und Gefahren weiterzugeben kann, oft als hilfreich. Aber wie garantiert, dass der Begleiter geeignet ist und seine Aufgabe ernst nimmt?

Der bisherige Führerschein mit 18 ist die Lizenz zum Alleinfahren. Doch allein zu fahren ist nach der Führerprobe eine radikale Umstellung. Nun sitzt nicht mehr der Fahrer daneben und sein nützliche Tipps geben bzw. eingreifen. Und das eigene oder das Auto der Eltern ist meist auch ein anderes als der Fahrschulwagen.

Den Führerschein mit 17 gibt es bisher in Deutschland nur in Niedersachsen. Hier hat man ihn u. a. eingeführt, weil es in anderen Ländern bereits positive Erfahrungen mit dem begleiteten Fahren gibt. Das Unfallrisiko innerhalb des ersten Jahres wurde deutlich gesenkt. Allerdings ist es fraglich, ob sich die Erfolge aus anderen Ländern, wie z. B. Schweden auf Deutschland übertragen lassen, denn in Deutschland ist die Verkehrsbesuche wesentlich größer.

Ein weiterer Einwand, der gegen das Projekt „Begleitetes Fahren - Führerschein mit 17“ vorgebracht wird, besteht in der Sorge, dass viele Jugendliche die Möglichkeit auszunutzen und allein zu fahren werden. Denn: „Wo kein Kläger, da kein Richter.“

Aus: Hamburger Post vom 16. Mai 2005

Übelle pro Mio. getriebene Kilometer

© pb-Verlag Puchheim • Die neue Aufsatzprüfung